Sinnig

Ich werde Weihnachten in meinem Herzen ehren und versuchen, es das ganze Jahr hindurch aufzuheben.

Charles Dickens

Die Kirche ist innerhalb des Menschen, nicht außerhalb; jeder Mensch, in dem der Herr gegenwärtig ist, ist eine Kirche.

Emanuel von Swedenborg

In meiner Kirche gibt es kein Gewölbe zwischen mir und dem Himmel.

Jules Renard

Scharfe Augen

Das zweite Bild unterscheidet sich vom ersten durch fünf sachliche Veränderungen.

GUNGA.de

Up Platt van Friedrich-Wilhelm Ropeter ut Groß Schneen

Wiehnachen 1984

Ett wird dütt Joahr tau Wiehnachen veiertich Joahre, datt ssek düsse Cheschichte taudrogen hätt.

Friederike, miene Tochter, unn eek, wee häbbett beschloten: Wiehnachen willt wee baade nech alleene trus fiern.

Friederike kamm noa den Sommerferien tau Schaute, unn nun stund Wiehnachen boale vor dee Döör.

Enn Joahr tauvor was eek mett dee Jugendfürwehr von Landkries Chöttingen tau enn Zeltloager in Landl in Tirol. Doa, ssecht Friederike, willt wee tau Wiehnachen hennföhrn unn Wiehnachen fiern.

Wee packeten use Soaken, unn enn Dach vor Hilligoabend chüng ett upp noa Landl.

Aas wee in Landl, ohne Stau unn ssüstige Kalamitäten, annekom wörn, doa was allet taueschneiet. Sauveele Schnaa häbbett wee lange nech mehre ssaan.

Allett wör wiehnachtlich chesmückett, unn ett ssach hübsch ut.

Wee harrn bee Josef Thaler, dem Postwirt, üssek een Timmere nohm, unn allett wäre chaut.

Aan Hilligoabend wörn oberall dee Leuje underweijens, letzte Soaken tau bessorgen.

Unn wee baaden häbbett üssek enn Schlitten ennom unn ssind doamee chefört. Hinder deen Hotel wass een Hang, doa chüng datt föhren wunderboar.

Nun kamm dee Hilligeabend, unn in deen chroten Ssoal was allett hübsch chesmückett unn ett chaff an festliche Toafel aan fiif Chänge-Menue.

Foto: Ropeter

Tau vorcherückete Stunde ssech eek tau Friederike, doo mosst nom Bedde unn eek will noa dee Mitternachtmette inne Keerke. Ober od wolle nun pardu nech noam Bedde. Alsau ssind wee baade noa dee Keerke.

Dee Keerke was vull besetzt, nur bee dee Orjel was noch ein Platz for Friederike free. Eek hätte mee een Stehplatz che-

nom, unn dee Orjel fund tau speelen. Ett was hübsch warme in dee Keerken, unn Friederike wass inneschlophen.

Dee Mette wör hübsch unn dee Keerke wunderboar cheschücket.

Nun ssind dee Messdieners eh kom mit öhren klenen Chlocken unn lüteten taun Abendmoahl.

Doa woaket Friederike upp unn ssecht tau meek mett öhre Kinderstimme: „Voader, wee ssind joa in nenne katholische Keerke, wee sind doch evangelisch.“

Doa stund eek doa mett een hochroen Koppe unn fast sproachlot. Unn eek ssecht tau Friederike: „Hüte Nacht isset ejoal, in welke Keerke man iss, Hauptsoake, man iss inne Keerke.“

Upp deen Wech vonne Keerke taun Hotel seecht dee Weert von usen Hotel tau meek: „Eek hätte nech chewusst, watt eek do-artau ssejen ssoll.“

Oak die Chäste utn Hotel chafften meek dee Hand unn mossten schmunzeln.

Joa, düsse Cheschichte hätt sseek vor fast veiertich Joahren an Wiehnachen taudrogen, unn wird jedet Joahr weer verteilt.

Fröhliche Wiehnachen!

TV- und Online-Tipps für die ganze Familie

■ **Freitag, 20. Dezember, 14.30 Uhr, NDR Fernsehen:** Gänse satt. Landgasthof zwischen Tradition und neuen Ideen.

■ **Samstag, 21. Dezember, 13 Uhr, NDR Fernsehen:** Unsere Geschichte. Weihnachten auf dem Land.

■ **... und um 16.45 Uhr, HR Fernsehen:** Festtagsbraten ohne Flügel.

■ **Montag, 23. Dezember, 20.15 Uhr, NDR Fernsehen:** Weihnachtslandpartie Hildesheim. Neue und althergebrachte Weihnachtstraditionen.

■ **Dienstag, 24. Dezember, 16 Uhr, ARD:**

Evangelische Christvesper aus der Lutherkirche in Köln-Nippes.

■ **... und um 23.30 Uhr, ARD:** Katholische Christmette aus dem St. Marien-Dom in Hamburg.

■ **Mittwoch, 25. Dezember, 20.10 Uhr, ARD:** Weihnachtsansprache des Bundespräsidenten.

■ **Donnerstag, 26. Dezember, 10.40 Uhr, HR Fernsehen:** PferdeMenschen.

■ **Montag, 30. Dezember, 16.15 Uhr, NDR Fernsehen:** Hofgeschichten – Unsere Lieblinge.

Rebus

Schreiben Sie die Bezeichnungen der Abbildungen auf und streichen oder ersetzen Sie die angegebenen Buchstaben, dann erhalten Sie den Lösungssatz.

Streichholzrätsel

Wenn Sie ein Streichholz etwas drehen und ein anderes hinzufügen, entsteht eine schlüssige Gleichung.

Witze

Seit zwei Tagen schüttet es wie aus Eimern. Mit langen Gesichtern betreten die Fußballspieler den vom Wasser überschwemmten Platz. Bevor er anpfeift, sagt der Schiedsrichter zu den Mannschaften: „Okay, Jungs, ihr von Rot-Weiß habt den Anstoß, dafür spielt ihr vom FC mit der Strömung.“

„Treibst du Sport?“, wird Harry von einem Bekannten beim Bier in der Kneipe gefragt. „Na klar“, sagt Harry, „ich spiele Fußball und Tennis, gehe zum Reiten und treibe Leichtathletik.“ „Mensch, das ist ja eine Menge! Und wann machst du das alles?“ Darauf Harry grinsend: „Ab morgen!“

Die Polizei klopft bei einem Mann äußerst heftig an die Wohnungstür: „Aufmachen, Polizei. Wir müssen dringend mal reden!“ „Wie viele seid ihr?“, fragt der Mann. „Drei“, bekommt er als Antwort. „Das reicht doch“, sagt der Mann, „dann redet doch einfach miteinander.“

Der Richter zum Angeklagten: „Warum haben Sie das Auto gestohlen?“ „Ich musste schnell zur Arbeit“. „Und wieso haben Sie nicht den Bus genommen?“ „Für den habe ich keinen Führerschein.“

grobe Wesensart	Stadtteil von München	Wiener Fußballklub	Vorname Heineemanns † 1976	Epoche	Fuß mit Krallen b. Greifvögeln	Windjacke mit Kapuze	großer, bunter Papagei	Rätslöserin	bayer. Donau-Zufluss
Südfrucht				süddt.: Kanarienvogel					
in, angesagt (engl.)		Gebirge zw. Europa und Asien				den Mund betreffend (Med.)			
Ausruf des Ansporns				Lichtspielhaus		weidm.: Ilis poln. Stadt (dt. Name)			
		Rammpfahl		mittelamerik. Inselstaat			Großmutter		Kurort
Wäschestück	blaue Farbe des Himmels	Abfallbehälter							
				Bezeichnung, Benennung		letzter Ostgotenkönig	Kurzform von Maria		
drei-beiniges Gestell	grob, ungehobelt	engl.: Kuh	Zwangslage						
eine Salat-sorten					span. Artikel fort, weg				
			Bienenname in e. Kinderbuch						
Wahrsagekartenspiel	Anlage von Straßen								

AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

```

■ ■ ■ ■ ■ G ■ H ■ ■ ■ J ■ ■ ■
F A I R T R A D E N M U R G
L U T A H R S E N K E L ■ N
M L A G E R U N G S M I A U
M A L E R H ■ ■ ■ E L ■ ■
■ ■ I ■ M A R K T P L A T Z
S T A K E N O R Z L A U
O ■ R K K U R Z L E B I G
T E E K E S S E L
D O R T R A A B E
■ ■ Z A U N ■ R U R
    
```

www.kanzlit.de 1303